



15. Februar 2023

Finale Tests des neuen Touareg¹ in Polarkreisnähe

- Weltpremiere des Oberklasse-SUV im Sommer
- Neue IQ.LIGHT HD-Matrix-Scheinwerfer machen Nachtfahrten noch komfortabler
- Das erste VW-Modell in Europa mit beleuchtetem Logo am Heck
- Update für Fahrwerk und InnoVision Cockpit
- Performance-Modell Touareg R eHybrid¹ rundet Angebotsspektrum nach oben hin ab

Wolfsburg – In diesem Jahr schreibt Volkswagen die Erfolgsgeschichte des mehr als eine Million Mal verkauften Touareg mit einem umfassenden technischen und optischen Update fort. Heck- und Frontpartie des Oberklasse-SUV sind neu gestaltet, das Fahrwerk wurde weiterentwickelt und überzeugt mit seiner Kombination aus Komfort und Performance. Vor der Weltpremiere im Sommer gibt Volkswagen jetzt einen Ausblick auf das Update seines Topmodells.



Noch getarnt: der neue Touareg – hier das Topmodell Touareg R.

Erkönig-Bilder bereits konkrete Hinweise auf erste technische Details. Beispiel Frontpartie: Hier sind die neu entwickelten IQ.LIGHT HD-Matrix-Scheinwerfer sowie die Elemente einer ebenfalls neuen LED-Lichtleiste zu erkennen.

IQ.LIGHT HD-Matrix-Scheinwerfer mit 38.400 Micro-LED

HD steht für High Definition, eine sehr hohe Auflösung. Gemeint ist ein Meer aus extrem hellen Lichtpunkten – erzeugt von insgesamt 38.400 Micro-LED. Sie machen die Nacht zum Tage und sorgen für deutlich mehr Helligkeit auf der Straße – ohne den Gegenverkehr zu blenden. Jeweils 19.200 Micro-LED sind pro Fahrzeugseite auf die neuen Scheinwerfer verteilt. Das Matrixsystem projiziert einen interaktiven Lichtteppich in die Fahrspur des Oberklasse-SUV. Dieses so genannte „Lane Light“ macht Nachtfahrten komfortabler und erleichtert bei Dunkelheit das Durchfahren enger Autobahnbaustellen, da der Lichtteppich die Fahrspur optimal ausleuchtet.

Beleuchtetes VW Logo am Heck. Als erstes Modell von Volkswagen trägt der neue Touareg ein beleuchtetes Logo am Heck. Das rot illuminierte VW-Zeichen ist seit Januar 2023 auch in Europa zulässig. Bisher war das leuchtende Markenlogo nur in Märkten wie z.B. China oder den USA gestattet.

Medienkontakt

Volkswagen Communications
Product Communications
Martin Hube
Sprecher Passat / Arteon / Touareg / PHEV
Tel: +49 5361 9-49874
martin.hube@volkswagen.de



Mehr auf
volkswagen-newsroom.com

ACCELERATE
DIGITAL: ENERGIZED



Medieninformation

Neue Fahrwerksgeneration. Volkswagen hat das Fahrwerk des stets allradgetriebenen Touareg weiterentwickelt. Unter anderem kommt nun ein Dachlastsensor zum Einsatz, der mit der Fahrwerkselektronik vernetzt ist. Der Vorteil: ein Plus an Agilität, wenn das Dach nicht beladen ist. Wird hingegen eine Dachbox montiert, erkennt das der Sensor und gibt diese Information an Assistenzsysteme wie das ESC weiter. Dadurch erhöht sich die Fahrstabilität des Touareg.

Das serienmäßige Stahlfederfahrwerk und auch das optionale Zweikammer-Luftfederfahrwerk wurden ebenfalls neu abgestimmt, so dass eine größere Spreizung aus maximalem Komfort auf der einen und optimaler Performance auf der anderen Seite erreicht wurde.

Weiterentwickeltes Interieur. Der Touareg ist mit dem „Innovision Cockpit“ ausgestattet. Die Bedienung erfolgt über den zentralen Touchscreen (Display-Diagonale: 38,1 Zentimeter respektive 15 Zoll), das Multifunktionslenkrad und analoge Elemente wie die Lautstärkeregelung in der Mittelkonsole. Das „Innovision Cockpit“ des neuen Touareg bietet unter anderem eine spurgenaue Navigation und hochauflösende HD-Kartendaten. Auch die Sprachbedienung wurde weiterentwickelt. Die App-Einbindung via Smartphone und „App Connect“ (Apple CarPlay, Android Auto) kann nun auch kabellos (wireless) erfolgen.

Das hohe Qualitätsniveau des Touareg wurde durch das Auswerten von Kundenfeedback weiter verbessert: So sind die Armauflagen und die Mittelkonsolenverkleidungen weicher ausgeführt – ein Plus an Komfort. Auch der neue Touareg steht damit für das Ziel, die Modelle von Volkswagen noch konsequenter auf die Bedürfnisse der Kundinnen und Kunden auszurichten. Das Update macht den Touareg zum ausgewogenen SUV-Allrounder, der die Langstrecke ebenso wie den Alltag meistert.

¹Der neue Touareg/ der neue Touareg R: Getarnte seriennahe Studie. Das Modell wird noch nicht zum Verkauf angeboten.

Die Marke Volkswagen Pkw ist weltweit in mehr als 140 Märkten präsent und produziert Fahrzeuge an 29 Standorten in zwölf Ländern. Im Jahr 2022 hat Volkswagen rund 4,6 Millionen Fahrzeuge ausgeliefert. Hierzu gehören Bestseller wie Polo, T-Roc, T-Cross, Golf, Tiguan oder Passat sowie die vollelektrischen Erfolgsmodelle ID.3, ID.4, ID.5 und ID.6. Das Unternehmen übergab im vergangenen Jahr weltweit über 330.000 reine Elektrofahrzeuge an Kunden. Derzeit arbeiten weltweit rund 170.000 Menschen bei Volkswagen. Mit seiner Strategie ACCELERATE treibt Volkswagen seine Weiterentwicklung zur begehrtesten Marke für nachhaltige Mobilität konsequent voran.
